

Stadt Grevesmühlen

Vorlage öffentlich

VO/12SV/2024-2048

öffentlich

Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt Grevesmühlen

<i>Organisationseinheit:</i> Haupt- und Ordnungsamt <i>Sachbearbeiter:</i> Evelin Bilsing	<i>Datum</i> 22.05.2024 <i>Verfasser:</i>
--	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung Grevesmühlen (Information)	03.06.2024	Ö

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Als Anlage der Bericht des Bürgermeisters

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	SVS_2024-06-03 (öffentlich)
---	-----------------------------

Bericht des Bürgermeisters zur Stadtvertreterversammlung am 3. Juni 2024

Am 09.06.2024 finden die Europa-, Kommunal- und auch Bürgermeisterwahlen statt. Die Stadtverwaltung als kommunale Wahlbehörde hat dementsprechend reichlich Vorbereitungen für die ordnungsgemäße Durchführung in Stadt und Amt zu leisten. Aus heutiger Sicht verläuft auch alles soweit sehr gut, auch weil sich viele Freiwillige für die Wahlvorstände gefunden haben. Ergebnisse werden am Wahlabend nach heutigem Stand im „Alten Rathaus“ präsentiert.

Voraussichtlich am 10.06.2024 tritt die neue Kommunalverfassung in Kraft. Dies wird unmittelbare Auswirkungen auf die kommunale Gremienarbeit haben. Diverse Änderung z.B. bei der Besetzung von Ausschüssen, aber auch zu Regelungen und Befugnissen werden in der Hauptsatzung neu zu regeln sein.

Vom 13. bis 16.06.2024 findet das Grevesmühlener Stadtfest statt. Alle Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren, sowohl in der Stadtverwaltung als auch unter den vielen ehrenamtlichen Mitstreiterinnen und Mitstreitern des Stadtfestkomitees. Erneut hat sich eine größere Delegation aus unserer schwedischen Partnergemeinde dazu angekündigt.

Der Radweg Richtung Börzow wird aufgrund kurzfristig zugesicherter Fördermittel in Kürze erneuert werden können, die Spielplätze in der Klützer Straße, Neu Degtow und der Puschkinstraße wurden es bereits vor kurzem. Der Rahmenplan für die Festlegung der Gestaltung des Ploggenseeerings wird in Kürze in Workshops zu beraten sein. Die weiteren Bauabschnitte des Schulcampus werden intensiv für die erforderlichen Förder- und Bauanträge vorbereitet. Erste bauliche Maßnahmen werden zum Jahresende avisiert. Die Erschließung von West I wird im Herbst dieses Jahrs ausgeschrieben. Für die Straße des Friedens laufen die erforderlichen Grundstücksregelungen an, mit den Eigentümern des Grünen Wegs sind Termine wegen der dortigen Wohnnutzungen zu ersten Abstimmungen in Vorbereitung. Der Friedwald erfreut sich in den letzten Monaten deutlich gesteigener Nachfrage. Die Betreuung erfolgt durch unseren Bauhof. Die Vorbereitungen des Nachtragshaushaltes für die Stadt stehen ebenfalls an. Insbesondere die in Aussicht gestellten Förderungen, aber auch Verzögerungen bei Investitionen, sowie neu hinzu gekommene, sind dabei einzuarbeiten. Es sind Bauanträge für Löschwasserkissen zu stellen. Easy Park heißt der neue Anbieter für das Handyparken an unseren Parkscheinautomaten. Die dafür erforderlichen Umstellungen im Hause waren termingerecht umzusetzen.

Im Rathaus Grevesmühlen laufen also wie gewohnt zahlreiche Projekte gleichzeitig. Ich danke den Beschäftigten für ihre Arbeit ausdrücklich und herzlichst!

Lars Prahler
Bürgermeister

Wirtschaftsförderung

Am 03.05.2024 fand ein Unternehmerfrühstück statt, auf dem sich Vertreter der Listen, die sich für die neue Stadtvertretung zur Wahl stellen, präsentiert haben. Moderiert wurde dies vom Unternehmerverband und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises. Des Weiteren wurde in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft der neue Großgewerbestandort für eine spezielle Investorenmesse in Hannover vorbereitet. Wiederum in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft wurde sich intensiv bemüht, Kontakt zur Bader Gruppe aufzunehmen, um deren Intentionen bezüglich des Betriebsstandorts Grevesmühlen zu erfragen. Deren Reaktionen waren sehr bedeckt.

Aktuell beträgt die Arbeitslosenquote im Bereich der Regionalstelle Grevesmühlen 5,2 %.

Kommunale Finanzen

Geschäftsbereich Finanzen

Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Die Konvertierung des umfangreichen Datenbestandes der Anlagenbuchhaltung ist Anfang 2024 erfolgt, aktuell werden die unterschiedlichen Buchungsvorgänge für das Anlagevermögen durchgespielt und getestet. Hierbei sind einige Konvertierungsfehler aufgefallen, die Firma KSL arbeitet an der Korrektur.

Aktuell in der Vorbereitung sind die Schaffung einer Schnittstelle zur Software für die Umlage der Wasser- und Bodenverbandsgebühren, die Übernahme der alten Buchungsbelege und die Installation einer Kosten- und Leistungsrechnung für die Stadt Grevesmühlen.

Jahresabschlüsse

Aktuell befindet sich der Jahresabschluss 2020 für die Stadt Grevesmühlen in der Aufstellung. Dies hat sich durch die Konvertierung der Daten aus der Anlagenbuchhaltung und die generelle Einbindung der Mitarbeitenden in die Umsetzung der Softwareumstellung erheblich verzögert. Im Anschluss werden die Jahresabschlüsse des Amtes und der Gemeinden für das Jahr 2022 und 2023 aufgestellt.

Die vorläufigen Jahresrechnungen zeigen vor allem für den laufenden Bereich bei der Stadt, dem Amt und den Gemeinden erhebliche Verbesserungen. Lediglich zwei Gemeinden können aus dem laufenden Bereich in der Finanzrechnung keinen positiven jahresbezogenen Überschuss erwirtschaften.

Haushaltsplanungen

Für die Gemeinden Gägelow, Upahl und Stepenitztal sind die Doppelhaushalte 2024/2025 durch die Gemeindevertretungen beschlossen worden.

Für die Gemeinden Bernstorf und Roggenstorf sind die Doppelhaushalte 2024/2025 aufgestellt und liegen den Gemeindevertretungen zur Beschlussfassung im Mai vor.

Alle übrigen Gemeinden, das Amt und die Stadt verfügen über den Doppelhaushalt 2023/2024 über genehmigte Haushalte.

Für die Gemeinden Upahl, Stepenitztal, Roggenstorf und Bernstorf sind zudem die Haushaltssicherungskonzepte fortzuschreiben. Diese Fortschreibungen wurden vorbereitet und den Gemeindevertretungen zur Beschlussfassung vorgelegt.

Für die Stadt Grevesmühlen und das Amt Grevesmühlen-Land werden aktuell Nachtragshaushalte vorbereitet.

Beteiligungsverwaltung

Stadtwerke Grevesmühlen GmbH

Fernwärme

Der Ausbau der Fernwärmeversorgung im AWG-Viertel verläuft planmäßig. Der Anschluss der letzten zwei Blöcke und die Umstellung auf Fernwärme wird bis Ende Juni abgeschlossen, so dass alle sechs Blöcke der WOBAG zur nächsten Heizperiode mit Fernwärme versorgt werden. Das gilt auch für die Neuanschlüsse Mosaikschule und ein Hausanschluss Gewerbe in der Wismarschen Straße.

Strom

Die Arbeiten für die neue Straßenbeleuchtung in der Sandstraße sind abgeschlossen und der Bike-Park somit beleuchtet.

Der Neubau der Schaltstation Am Baarssee 3 ist beauftragt und in der 20./21. KW der Wechsel eines Leih-Trafos im Gewerbegebiet Nord-West.

Auf Anfrage von Vattenfall für zwei weitere Schnelladestationen wurde ein Angebot gelegt. Standort ist der Nettoparkplatz, dafür ist eine zusätzliche Trafostation notwendig.

Gas

In der Wismarschen Straße wird der letzte Abschnitt PVC-Gasleitung saniert. Dies erfolgt in zwei Bauabschnitten. Der Baubeginn ist an der Förderschule im Mai. Den 2. Abschnitt erfolgt nach Fertigstellung des ersten. Geplantes Bauende ist August 2024. Insgesamt handelt es sich um eine Länge von 350 m mit ca. 40 Hausanschlüssen.

Der Zählerplantausch startet Ende Mai Anfang Juni und betrifft ca. 480 Zähler.

In Gewerbegebiet Upahl wurde ein neuer Hochdruck-Hausanschluss beauftragt. Realisierung: Oktober 2024.

Veranstaltungen

Die Stadtwerke haben zum Tag der Erneuerbaren Energien am 26.04.2024 vier Standorte präsentiert und über 400 Schülerinnen und Schülern die Bedeutung nähergebracht (Biogasanlage, Windkraftanlage in Santow, E-Mobilität an den Ladesäulen am Bahnhof, Photovoltaikanlage der Zukunftsenergie).

Zum Gewerbefest am Langen Steinschlag, am 5.05.2024, waren die Stadtwerke mit mehreren Aktionen vertreten (Hüpfburg, Strom-Radeln, Flohmarkt durch Mitarbeiter)

Image

Pünktlich zum Start in den Mai präsentierten die Stadtwerke ihre neue Website, eine moderne, übersichtliche Plattform, die die Werte und Dienstleistungen optimal widerspiegelt. Sie ist besonders nutzerfreundlich gestaltet und bietet diverse neue Anwendungsmöglichkeiten.

Am 29.05.2024 präsentiert die Digitale Stadt Grevesmühlen gemeinsam mit der Stadt das Projekt „Grevesmühlen erleben“ auf der „NØRD“ in Rostock.

WOBAG mbH

Der Jahresabschluss der WOBAG wurde durch den Aufsichtsrat am 02.05.2024 beschlossen. In diesem Zusammenhang wird die WOBAG gemäß Gesellschafterprotokoll vom 06.05.2024 an die Stadt Grevesmühlen Ende Juni 2024 eine einmalige Auszahlung in Höhe von 100.000 EUR leisten.

In 2023 hat die Gesellschaft über 1,9 Mio. € in die Instandhaltung der Bestandsgebäude investiert. Das entspricht 20,01 €/m² Wohnfläche, davon sind 12,92 €/m² in die Wohnungsinstandhaltung geflossen 7,09 €/m² in Fassaden, Aufzüge, Fenster, Türen, Treppenhäuser etc. Weiterhin wird voraussichtlich im Juni die Umstellung der Heizung von Gas auf Fernwärme in der Puschkinstraße/Questiner Weg abgeschlossen – dies war eine der ersten Maßnahmen aus dem Klimastrategieplan 2045 der WOBAG. Für die geplanten Klimaschutzprojekte 2024 (Karl-Marx-Str. 3 und Mühlenstraße 55) laufen aktuell die Ausschreibungen – die Maßnahmen an der Karl-Marx-Str. 3 und der Mühlenstraße 55 sparen ca. 23 t CO²/p.a. ein.

Die WOBAG hat im Rahmen der demenzfreundlichen Stadt für das Stadtfest den ILWiA (Initiative für Leben und Wohnen im Alter) Container für die Zeit vom 15.06.-20.06.2024 angemietet. Hier können sich Interessierte über Assistenzsysteme für Demenzerkrankte informieren.

Bauamt

Regionaler Raumentwicklungsplan (RREP)

Basis für die zukünftige Planung des Planungsverbandes sind die landesweit einheitlichen, verbindlichen Kriterien gemäß Erlass des Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus, Infrastruktur und Arbeit M-V vom 07.02.2023. Ergänzt wird der Planungserlass Wind durch die fachaufsichtlichen Verfügungen des Wirtschaftsministeriums M-V vom 12.04.2023 und 27.06.2023 und die hierin enthaltenen sechs Abwägungskriterien.

Der Regionale Planungsverband Westmecklenburg hat sich u. a. diese Kriterien mit Beschluss der Verbandsversammlung vom 05.07.2023 über den Entwurf des Planungskonzeptes für die Festlegung der Vorranggebiete Windenergie zu eigen gemacht. Auf dieser Basis wurde der 4. Entwurf der Vorranggebiete Windenergie erarbeitet. Die Verbandsversammlung hat auf ihrer Sitzung am 24.04.2024 den aktuellen Stand der Planung erörtert und den Beschluss zur Einleitung der 4. Beteiligungsstufe gefasst.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang: Übergeordnete globale, bundes- oder landespolitische Fragestellungen, wie z.B. das Erfordernis der Energiewende oder die Höhe der Einspeisevergütung können nicht mittels der Teilfortschreibung diskutiert, bearbeitet oder geändert werden. Das gilt auch für Fragestellungen, die im Rahmen der nachfolgenden Genehmigungsebene behandelt und geregelt werden, wie z.B. Schatten, Schall, konkrete Abstände zur Wohnbebauung und zu Verkehrsinfrastrukturen, Anlagensicherheit, etc. – auf all diese Themen hat die Regionalplanung keinen Einfluss. (Quelle: Regionaler Planungsverband Westmecklenburg)

Sanierungsgebiet „Wohnpark Am Ploggenseering“

Der Förderantrag wurde in Abstimmung mit dem Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern gestellt. Aktuell wird der Rahmenplan erarbeitet.

Bauleitplanung der Stadt Grevesmühlen

2. Änderung B-Plan Nr. 15 - POA

Der Aufstellungsbeschluss wird vorbereitet.

1. Änderung B-Plan Nr. 28 Iserberg

Der Aufstellungsbeschluss wurde am 10.07.2023 gefasst, der Vorentwurf ist in Bearbeitung.

2. Änderung B-Plan Nr. 29 „Baarssee“

Der Vorentwurf folgt in der nächsten Sitzungsrunde.

B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“

Derzeit wird das wasserrechtliche Konzept erstellt. Es soll zum 01.06.2024 vorliegen.

Bebauungsplan Nr. 45 „Wohnbebauung Questiner Weg“

Der Aufstellungsbeschluss wurde gefasst. Ein städtebauliches Konzept wurde im Bauausschuss besprochen und dient als Grundlage für den Vorentwurf.

Bebauungsplan Nr. 46 Plogensee Festwiese

Der Aufstellungsbeschluss wurde am 10.07.2023 gefasst. Erneute Konzepte werden vorbereitet und in der nächsten Sitzungsrunde vorstellt.

Bebauungsplan Nr. 47 Pfaffenhufe

Die privaten Investoren haben Planungsfreiheit und können sich an der vorhandenen Straßenhöhe orientieren.

B-Plan Nr. 49 „Interkommunaler Großgewerbestandort Upahl/Grevesmühlen“

Die Auslegung zum Entwurf ist abgeschlossen. Die Stellungnahmen werden ausgewertet.

B-Plan Nr. 50 – Kreisstraßenmeisterei

Derzeit befindet sich der Plan in der Auslegung bis zum 04.06.2024.

Ergänzungssatzung OT Barendorf

Der Satzungsbeschluss ist gefasst. Die Klärung zur wasserrechtlichen Genehmigung steht noch aus. Das Planungsbüro erarbeitet ein Konzept.

TIEFBAU/ UMWELT

Erschließung B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“

Die Erschließungsplanung wurde in Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde dahingehend geändert, dass auch das auf der Straße anfallende Niederschlagswasser in dafür geeigneten Systemen vor Ort versickern darf. Für die Grundstücke liegt ja bereits eine Ausnahmegenehmigung zur Versickerung in der Trinkwasserschutzzone 3 A vor.

Erschließung B-Plan Nr. 43.1 „West I/ Börzower Weg“

Der Auftrag für die Objektplanung Verkehrsanlagen wurde nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung am 27.06.2022 an die ortsansässige Ingenieurgemeinschaft Storm Büro vergeben. Der Entwurf wurde im Bauausschuss am 25.01.2024 behandelt. Aktuell gibt es Abstimmungen mit dem Zweckverband zu Materialvorstellungen. Ein Verkehrsplaner wurde zusätzlich beauftragt, die Lichtsignalanlage im Börzower Weg zu planen. Die Ausführungsplanung soll in diesem Herbst vorliegen, so dass Ende 2024 das Vergabeverfahren für die Bauleistungen erfolgen kann und dann Anfang 2025 die Arbeiten tatsächlich beginnen.

Ausbau der Rosa-Luxemburg-Straße

Die Entwurfsplanung wurde bereits im Bauausschuss vorgestellt und auf der Basis weiterbearbeitet.

Alte Schäferei – Verlängerung zur WOBAG und zum Schützenvereinsgelände

Am 08.05.2024 fand eine örtliche Bauanlaufberatung statt. Der tatsächliche Baubeginn erfolgt nach Pfingsten am 21.05.2024.

Straße An der Burdenow

Die Ausführungsplanung soll bis Herbst 2024 vorliegen.

Straße des Friedens

Die Ausführungsplanung wird derzeit abschließend erarbeitet. Die Abstimmungen mit den Versorgungsträgern sind soweit abgeschlossen. Vor Ausführung sind jedoch noch in erheblichem Umfang Grundstücksabstimmungen erforderlich. Die Gespräche dazu sollen im Juni anlaufen.

Ländlicher Wegebau von Santow nach Warnow

Die Vorplanung wurde mit dem Landwirtschaftsbetrieb hinsichtlich der Zufahrten und erforderlicher Durchlässe abgestimmt. Um Fördermittel beantragen zu können, ist die Ausführungsplanung erforderlich.

Im Moment hat diese Maßnahme keine besondere Priorität.

Allgemeine Straßenunterhaltung

Die zahlreichen, witterungsbedingt entstandenen Schlaglöcher in den städtischen Straßen wurden mittels Kaltmischgut durch den Bauhof provisorisch geschlossen. Die Ausschreibung der Oberflächenbehandlung mittels Patch-Matic-System für Teilabschnitte der Wismarschen Straße, Klützer Straße, Straße nach Barendorf und Hoikendorf erfolgen demnächst.

Weiterhin sind Erneuerungen der Straßenmarkierungen in der Schweriner Landstraße und Lübecker Straße geplant.

Gehwegprogramm Stadt Grevesmühlen

Die bauliche Umsetzung des ersten Abschnitts Grüner Ring läuft und soll im August 2024 vollendet sein.

Radweg Grevesmühlen – Börzow (außerorts bis K17)

Der Hauptausschuss hat am 14.05.2024 den Zuschlag erteilt. Der Baubeginn soll Ende Juni 2024 erfolgen.

Sportanlage „Am Tannenberg“ - Kunststoffrasenplatz

Die Neuvergabe an einen Fachplaner erfolgt im Juni 2024.

Spielplatz Neu Degtow

Die Geräte wurden im April 2024 durch den Bauhof installiert. Seit Anfang Mai 2024 ist er nutzbar.

Trimm Dich Pfad Wariner Landstraße

Der Aufbau der 4 Geräte erfolgt nach der Verlegung der Abwasserdruckrohrleitung des Zweckverbandes von Naschendorf nach Neu Degtow im Frühjahr 2025.

Spielplätze AWG-Viertel, Puschkinstraße und Klützer Straße/Rosenweg:

Nach Fertigstellung der Spielgeräteinstallationen Anfang Mai 2024 wurden auch diese beiden Neuanlagen zur Nutzung frei gegeben.

Baumpflege und Grünflächen

Im Stadtgebiet werden aktuell alte Baumstümpfe entfernt. Es wurden Bäume in Neu Degtow, auf dem Schulhof der Fritz-Reuter-Grundschule, am Grünen Ring und Am Graben gepflegt sowie einzelne abgängige Bäume gefällt. Für den Herbst sind umfangreiche Baumpflanzungen geplant.

Eine größere Pflegemaßnahme ist in der Lindenallee zwischen Gerberhof parallel zur Goethestraße geplant. Der Bauhof hat Baumpflege und Heckenpflege in den Wintermonaten vorgenommen, jetzt ist die Grünflächenpflege wieder im vollen Gange.

HOCHBAU

Schulcampus 2030

Die Regionale Schule auf dem Schulcampus Grevesmühlen hat ihren Betrieb aufgenommen. Die Arbeiten an den Freianlagen stehen kurz vor der Fertigstellung. Die Abrechnung der Fördermittel ist in Vorbereitung.

Nach den Sommerferien wird die Grundschule in die ehemalige Wasserturmschule umziehen. Aus brandschutztechnischen Gründen können leider nicht alle Räume genutzt werden. Die künftig von der Grundschule genutzten Räume werden aktuell malermäßig instandgesetzt. Die Klassenzimmer erhalten digitale Tafeln.

Die Entwurfsplanung für die nächsten Bauabschnitte Neubau Grundschule und Neubau Zentralgebäude wird bis Ende Juni abgeschlossen, so dass Fördermittel beantragt werden können. Für den Neubau der Grundschule wurde eine Bedarfsanzeige auf Mittel aus dem Schulbauprogramm gestellt. Eine Entscheidung des Landkreises zur priorisierten Projektliste steht noch aus. Daneben werden für den Neubau der Grundschule Städtebaufördermittel eingeworben. Für den Neubau Zentralgebäude wird zum 30.06.2024 ein Antrag auf EFRE-Mittel gestellt.

Der Abbruch der beiden Bestandsgebäude sowie die Umverlegung der Versorgungsleitungen wird aktuell planerisch vorbereitet. Ein Schadstoffgutachten wurde erstellt, so dass die Ausschreibung der Abbruchleistung in Kürze erfolgen kann. Für den Abbruch der Gebäude wurden mit Ankündigung des Ministeriums Städtebaufördermittel bereitgestellt.

Multifunktionsgebäude mit integrierter Ganztagschule und Hort (ehemals JUZ)

Die Ausschreibung der Fachplanungsleistungen ist in Vorbereitung.

B-Plan Nr. 39 „Sägewerk“ - Abbrucharbeiten

Der Abbruch der Gebäude ist abgeschlossen. Aktuell läuft der Rückbau der Flächenversiegelungen.

Altes Rathaus, August-Bebel-Straße – bauliche Herrichtung Ratskeller

Die Arbeiten sind abgeschlossen, jedoch musste für die Erneuerung von zwei Holzdeckenbalken ein Bauantrag nachgereicht werden. Die Baugenehmigung liegt noch nicht vor.

Rathaus, Verwaltungsgebäude Haus 2; Sanierungsmaßnahmen

Die Sanierungsmaßnahmen befinden sich aktuell in der Umsetzung. Bislang wurden alle Fenster und Außentürelemente erneuert und in Teilen ist das neue WDVS fertiggestellt. Bis zur 23. KW soll das gesamte WDVS weitestgehend fertiggestellt werden. Die Sockelbereiche werden nachgezogen. Weiterhin befinden sich die Attikaverbreiterung sowie die Erneuerung des Lichtdaches in der Umsetzung.

Notstrom Rathauskomplex

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Eine Abnahme mit Probelauf steht noch aus.

Neubau Sozialgebäude Bauhof

Die Baugenehmigung mit Datum vom 22.04.2024 liegt vor und die Bauleistungen für Los 01 – allgemeiner Rohbau wurden am 02.05.2024 ausgeschrieben. Die Angebotseröffnung findet am 23.05.2024 statt und der Baubeginn ist im Juli 2024 geplant.

Feuerwehr Grevesmühlen

Die Freiwillige Feuerwehr Grevesmühlen hat einen Antrag auf die Erweiterung des Gerätehauses bei der Stadt Grevesmühlen gestellt. Im Bestand befinden sich acht Einsatzfahrzeuge und drei Anhängerfahrzeuge bei sechs Stellplätzen. Darüber hinaus hat die Jugend- und Kinderfeuerwehr durch den hohen Zulauf eine Mitgliederzahl von 33 Mitgliedern und ca. zehn weitere Kinder auf der Warteliste. In den Umkleideräumen sind allerdings nur 17 Umkleideplätze verfügbar. Es werden drei weitere Stellplätze und die Erweiterung des Jugendfeuerwehrbereichs benötigt.

In Zusammenarbeit mit der FUK Nord, der Feuerwehr Grevesmühlen und dem beauftragten Ingenieurbüro wurde ein Entwurf zur Erweiterung der Fahrzeughalle sowie die Neuordnung der Räumlichkeiten erarbeitet. Auf Grundlage des Entwurfs werden aktuell die geschätzten Gesamtkosten ermittelt.

Sportlerheim „Am Tannenberg“

Die alte Heizungsanlage wird von Öl auf Gas umgerüstet. Dazu wurde das Gebäude bereits kürzlich erschlossen. Zukünftig soll bilanzielles Bioerdgas bezogen werden. Die beauftragte Baufirma wird die Arbeiten aufnehmen, sobald das restliche Heizöl aus den Tanks aufgebraucht ist.

KiTa Lustgarten

In den 3 Objekten der KiTa kommt es regelmäßig zu Rohrverstopfungen und Ablagerungen an sämtlichen Sanitäröbekten, bedingt durch Kalkablagerungen. Um die kostenintensiven Instandsetzungsmaßnahmen entgegenzuwirken, sollen in den Gebäuden eine Entkalkungsanlage installiert werden.

KiTa - Haus 1

Der Fußbodenbelag im Erdgeschoss des Flurbereichs wurde in den Winterferien erneuert. Der alte Linoleum-Belag wurde gegen einen neuen robusten Fliesenboden ausgetauscht.

KiTa - Haus 2

Durch die letzte Begehung wurde durch den LK NWM festgestellt, dass im gesamten Obergeschoss des Gebäudes der Arbeitsschutz auf Grund des starken Nachhalls

durch die Lärmentwicklung nicht gewährleistet werden kann. Bezugnehmend auf das Ergebnis werden die Kosten ermittelt und anschließend angemeldet.

Das Krippenbad im Erdgeschoss soll umgestaltet werden. Die unzureichende Kapazität ermöglicht nur bedingt die Arbeiten mit den Kindern. Auch der Fachdienst Jugend vom Landkreis hat die Situation bemängelt. Angebote werden aktuell dazu eingeholt.

Bildung, Kultur, Soziales

Stadtmarketing

Messe NØRD

Ende Mai wird in Rostock die NØRD 2024 durchgeführt – die Digital-Messe Mecklenburg-Vorpommerns. Sie widmet sich dem Themenschwerpunkt „Digitale Lösungen in Verwaltungen“. Daher ist auch die Stadt Grevesmühlen dieses Jahr wieder mit dabei und präsentiert gemeinsam mit der Digitalen Stadt GmbH am 29. Mai 2024 „Grevesmühlen erleben“ – das digitale Herz der Stadt. Die Besucherinnen und Besucher lernen am Infostand das komplexe Online-Portal Grevesmühlens kennen, das mittlerweile bereits von über 80 Nutzern regelmäßig mit Neuigkeiten, Unternehmens-Infos und Veranstaltungen gefüllt wird. Zudem erhalten sie einen Einblick in das umfangreiche W-LAN-Netz der Stadt und die damit verbundenen Vorteile für die gesamte Kommune. Auch ein Fachworkshop wird durch die Stadt Grevesmühlen begleitet.

Social-Media-Kanäle

Der noch junge Instagram-Account für „Grevesmühlen erleben“ zählt mittlerweile bereits über 310 Abonnent/innen. Mit der parallelen Bespielung beider Kanäle werden mehr Nutzer erreicht und die Inhalte breiter gestreut. Der Facebook-Account verzeichnet aktuell 863 Follower. Mitte April 2024 wurde auch ein WhatsApp-Kanal für „Grevesmühlen erleben“ ins Leben gerufen. Momentan weist dieser 35 Nutzer/innen auf. Es wird geprüft, ob eine Zertifizierung möglich ist, um den Kanal besser auffindbar zu machen. Der Whats-App-Kanal bietet eine schnellere Dynamik und ermöglicht Push-Nachrichten. Zudem ist die App weit verbreitet und wird von vielen im Alltag genutzt. Ziel ist es, mit den Informationen künftig mehr Leserinnen und Leser zu erreichen und Veranstaltungen, Neuigkeiten und Unternehmen besser bewerben zu können.

Mobiles „Kaffeesofa“

Renate Schürmeyer, Leiterin des ECKs, stellte zu Beginn des Jahres die Idee vor, in den diesjährigen Sommermonaten das Projekt „Mobiles Kaffeesofa“ in Grevesmühlen durchzuführen. Dabei wird in der Zeit von Mai bis September 2024 mehrfach ein Kaffeegedeck spontan in der Stadt aufgestellt und zum gemeinsamen Austausch der Bürgerinnen und Bürger vor Ort eingeladen. Das Vorhaben wurde befürwortet. Zur Finanzierung dessen wurden Fördermittel in Höhe von 2.500 € von der Antonio-Amadeu-Stiftung bewilligt. Mit dem Projekt soll das soziale Miteinander unterstützt und eine zusätzliche Austausch- und Treffmöglichkeit geschaffen werden.

Demenzfreundliche Stadt Grevesmühlen

Mitte März traf sich die Netzwerk-Gruppe „Demenzfreundliche Stadt Grevesmühlen“ und wertete die bisherigen Ergebnisse der vorangegangenen Workshops und Gesundheitskonferenz aus und legte gemeinsam die nächsten Maßnahmen fest. Es werden u.a. Fördergelder für das Projekt beantragt. Auch die Mitarbeiter der Verwaltung und andere Einrichtungen werden nach und nach zum Thema Demenz geschult. Die Netzwerk-Gruppe trifft sich in regelmäßigen Abständen von etwa zwei Monaten und treibt das Projekt gemeinsam weiter voran. Zum Stadtfest werden sich

das Netzwerk und die Landesfachstelle Demenz MV mit einem Infostand präsentieren und auf das Projekt und die Erkrankung aufmerksam machen. Die WOBAG nutzt die Gelegenheit und stellt zu dieser Zeit einen Demenz-Container in der Innenstadt vor.

Stadtfest

Vom 13. bis 16. Juni 2024 wird in Grevesmühlen Stadtfest gefeiert. Die Planungen laufen aktuell noch auf Hochtouren und am Programm wird gefeilt. Da das Eröffnungsspiel der Fußball-EM (Deutschland vs. Schottland) auf Freitag, 14. Juni fällt, wird auf dem Markplatz neben Musik auch Public Viewing angeboten. Erstmals wird es auch eine Silent-Disco geben. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf ein buntes Programm mit traditionellen und neuen Highlights freuen. Auch eine Delegation der schwedischen Partnerstadt Laxå wird an den Feierlichkeiten teilnehmen.

Schulen

Nach dem Auszug der Regionalen Schule wird aktuell der Umzug der Grundschule in das Gebäude der ehemaligen Wasserturmschule vorbereitet. Dazu werden vor dem neuen Schuljahr umfangreiche Maler- und Sanitärarbeiten durchgeführt.

Der größte Teil der Tische und Stühle für die Schülerinnen und Schüler wird über einen Schweriner Verein an Schulen in der Region Tschernijew in der Nordukraine gespendet.

Für die kommenden Einschulungen gibt es 54 Anmeldungen für die Grundschule auf dem Schulcampus und 69 an der Grundschule Fritz Reuter. Auf dem Schulcampus werden zwei und an der Grundschule Fritz Reuter drei 1. Klassen eingeschult.

In der Grundschule „Fritz Reuter“ wird es voraussichtlich mit Beginn des neuen Schuljahres wieder ein Angebot der Schulsozialarbeit geben.

Bibliothek und Museum

Veranstaltungen

Während der Winterferien wurde vom 14.02.2024 – 16.02.2024 ein Winterferienprogramm „100 Jahre Otfried Preußler“ angeboten. Durchgeführt wurden Bilderbuchkinos zu den Klassikern „Die kleine Hexe“, „Das kleine Gespenst“, „Der kleine Wassermann“, anschließend konnten die Kinder aus verschiedenen Mitmach-Angeboten auswählen: Malvorlagen ausmalen, BeeBot programmieren, Mobiles basteln.

Am 15.02.2024 kam der Bescheid von der Fachstelle, dass die Stadtbibliothek am Projekt „Queere Vielfalt in Bibliotheken und Soziokulturen“ teilnehmen und für max. 1.500,00 Euro Medien zum Thema erwerben kann. Diese Medien wurden von der Buchhandlung Schnürl & Müller erworben und werden zurzeit in den Bestand aufgenommen.

Am 29.02.2024 fand die dritte Fortbildung zum Projekt „TechnoThek“ statt, weitere Materialien wurden der Bibliothek zur Verfügung gestellt.

Seit März können Interessierte aus der Saatgutbibliothek seltene Saaten ausleihen: Salat, Bohne, Erbse, Tomate, Gartenmelde. Ausleihen, aussäen, ernten, Saatgut in die Bibliothek bringen.

Am 12.03.2024 und 23.04.2024 haben die beiden FSJler Luca Raaz und Mira Leinert Kindergartengruppen der Kita „Am Lustgarten“ durch die Innenstadt geführt, dabei die Krähsage erzählt und einige Sehenswürdigkeiten erklärt. Die Kinder bekamen danach das Stadtwappen als Ausmalbild, das sie in der Kita ausmalen konnten.

Am 22.03.2024 fand der Vorlesetag der Grundschule „Fritz Reuter“ in der Bibliothek im 2. OG (Kinderbibliothek) statt. Ca. 30 Personen waren anwesend, als die besten Vorleser der 3. und 4. Klassen ermittelt wurden.

Am 27.03.2024 wurde ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für ein kulturelles, gemeinwohlorientiertes Projekt aus Mittel des Bürgerfonds Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern von der Stadtbibliothek gestellt. Geplant ist die Schaffung einer Lesecke mit Sesseln, kleinen Tischen, neuen mobilen Regalen im 1. OG (Romane), damit hier u. a. die Bücherfreunde ihre monatlichen Treffen veranstalten können sowie eine gemütliche Leselounge eingerichtet werden kann.

Großsteingräber

Am Freitag, 12. April 2024 zog eine neue Sonderausstellung in das Städtische Museum ein und eröffnete das Themenfeld „Steinzeit und Megalithik“. Bis zum 1. Juni können sich die Besucherinnen und Besucher im Museum „Sagenhafte Archäologie“. In der Ausstellung werden uralte archäologische Stätten aus den Landkreisen Nordwestmecklenburg und Rostock vorgestellt, und die dazugehörigen Sagen spannend erzählt. Die Ausstellung wird in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Ur- und Frühgeschichte der Universität Rostock und der Heinrich-Schliemann Gedenkstätte in Neubukow präsentiert. Zur Ausstellungseröffnung wurde zudem die von der Archäologin Chiara Engesser neu erstellte Broschüre zu den Großsteingräbern im Everstorfer Forst vorgestellt sowie die geplanten Führungen zu den Großsteingräbern beworben – dem 2. Highlight des Themenfeldes.

In Zusammenarbeit mit der Archäologin Chiara Engesser und Peter Rabe vom Forstamt Grevesmühlen wurden am 26. April drei Führungen zu den Großsteingräbern anlässlich des „Tages der Megalithik“ angeboten. Die Nachfrage war überraschend groß und so nahmen trotz des mäßigen Wetters über 30 Besucherinnen und Besucher an den kostenfreien Kurztouren am Teufelsbackofen und anderen Gräbern der Südgruppe teil. Zum Termin lagen auch die neue Broschüre, der neue Flyer und eigens dafür angefertigte Rätsel aus. Auch eine Webseite wurde durch den Bereich Kultur dafür neu erstellt. Das Vorhaben wurde wesentlich durch den Bauhof mit unterstützt. Es erfolgte in Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde. In Zusammenarbeit mit dem Landkreis werden weitere Ideen für die Großsteingräber im Everstorfer Forst besprochen.

Cap-Arcona-Portal

Mitte März 2024 trafen sich verschiedene Mitglieder des Netzwerks Cap Arcona Gedenken in Neustadt i.H., um an der Konzeption eines neuen Cap-Arcona-Portals zu arbeiten. Die Stadt Grevesmühlen unterstützt das Vorhaben und nimmt an den Planungstreffen teil. Es wurde ein Fragebogen entwickelt, der an die verschiedenen Einrichtungen versendet wurde, die mit dem Cap Arcona Themenschwerpunkt

verbunden sind. Auf diese Weise werden die konkreten Bedarfe an das Portal ermittelt. In Grevesmühlen betrifft dies u.a. das Städtische Museum Grevesmühlen, das Netzwerk Cap Arcona Gedenken und die Gedenkstätte am Tannenbergr. Wird das Portal erfolgreich realisiert, bietet es künftig eine zentrale Plattform für sämtliche Einrichtungen, Veranstaltungen, Informationen und Dokumentationen zum Thema.

Cap-Arcona Gedenktour 2024

Am Samstag, 4. Mai 2024 wurde die traditionelle Cap-Arcona-Gedenktour durchgeführt. Über 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer fuhren an diesem Tag zur Erinnerung an den Untergang der beiden Schiffe Cap Arcona und Thielbeck zum Ende des 2. Weltkrieges mit dem Rad von Grevesmühlen nach Groß Schwansee.

Zur Eröffnungsveranstaltung begrüßten neben Bürgermeister Lars Prahler auch Katrin Patynowski (1. Stellvertreterin des Landrates und Dezernentin des Landkreises Nordwestmecklenburg) sowie Sven Schiffner (Sprecher des Förderkreises CAP-ARCONA-Gedenken) die zahlreichen Mitfahrenden an der Grevesmühlener Gedenkstätte am Tannenbergr. Musikalisch untermalt wurde die Eröffnung mit Kranzniederlegung von zwei Musikern der Kreismusikschule "Carl Orff" Nordwestmecklenburg, u.a. mit dem Stück "Die Moorsoldaten".

Nach der Ehrenschiufe durch die Stadt und dem öffentlichen Start von der Malzfabrik, bahnten sich die Fahrerinnen und Fahrer zügig den Weg zur Gedenkstätte bei Groß Schwansee. Sie gedachten der Opfer des Unglücks und sammelten am Ende der Tour am Verpflegungsstützpunkt ihre Kräfte für die abschließende Rückfahrt. Im Jahr 2025 fällt die Veranstaltung direkt auf den 3. Mai. Es wird der 80. Jahrestag des Verbrechens auf der Ostsee.

Haupt- und Ordnungsamt

Wahlen

Die Vorbereitungen der Wahlen am 09.06.2024 laufen termingerecht. Seit dem 13. Mai 2024 liegt nun auch die Bekanntmachung der Verwaltungsvorschriften zur Vorbereitung und Durchführung von Wahlen nach dem Landes- und Kommunalwahlgesetz vor. Die Wahlbenachrichtigungen sind vom Dienstleister fristgemäß versendet worden, sodass mit der Bearbeitung der eingehenden Anträge auf Erteilung von Briefwahlunterlagen planmäßig begonnen werden konnte.

Parallel dazu wurden die Schulungen der Mitglieder in den Wahlvorständen vorbereitet und durchgeführt. Und auch die Wahlbekanntmachung ist fristgemäß veröffentlicht worden.

Die Besetzung der Wahlvorstände wird voraussichtlich bis zum Wahltermin nicht vollständig abgeschlossen sein, was bedeutet, dass am Wahltag voraussichtlich nicht alle Vorstände in Vollbesetzung ihre Tätigkeit aufnehmen können. Dies ist bei den anstehenden umfangreichen Wahlen sowohl für die Gestaltung von Pausenregelungen am Wahltag als auch für die Organisation und Durchführung der Auszählungen am Abend eine Erschwernis, die unter anderem zu Verzögerungen führen kann.

Einwohnermeldewesen

Zeitraum 01.01.2024 - 15.05.2024

	Bernstorf	Grevesmühlen	Gägelow	Roggenstorf	Rüting	Stepenitztal	Testorf-Steinfurt	Upahl	Warnow	Summe
Anfangsstand	373	10.579	2.616	458	543	1708	647	1.837	622	19.383
davon Ausländer	5	501	163	12	15	57	17	198	9	977
Geburten	2	20	5	1	0	0	1	2	0	31
Sterbefälle	1	74	10	1	2	6	1	7	5	107
Zuzüge	6	243	44	8	17	28	7	125	20	498
Umzüge	1	128	22	5	0	8	0	6	0	170
Wegzüge	0	193	41	9	28	26	8	74	6	385
Endbestand	380	10.575	2.614	457	530	1704	646	1.883	631	19.420
davon Ausländer	5	495	161	13	11	61	17	250	16	1029

Straßenverkehr

Es sind weiterhin zahlreiche Anträge auf verkehrsrechtliche Anordnungen bei der Straßenverkehrsbehörde offen. Eine zügige Bearbeitung wurde erneut zugesichert. Bereits umgesetzt werden konnte:

- Schwerbeschädigtenstellplatz Kita Am Tannenberg
- Schwerbeschädigtenstellplatz Großer Vogelsang
- Absolutes Halteverbot Feuerwehrzufahrt/Wendepalte Amtsgericht
- Parkflächenmarkierungen „Am Kapellenberg“

Freiwillige Feuerwehr

Entsprechend des Beschlusses über die Aufwandsentschädigungen der FF vom 08.04.2024 wurden diese im April ausgezahlt.

Am 13.04.2024 nahm die FFW Grevesmühlen am Amtsfeuerwehrtag in Warnow teil. Außerdem fand am 08.05.2024 traditionell eine groß angelegte gemeinsame Übung der Freiwilligen Feuerwehren Grevesmühlen, Börzow/Gostorf und Plüschow/Naschendorf im Gewerbegebiet am Baarsee statt.

Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Im Ergebnis der Verhandlungen mit dem Tierschutzverein Wismar und Umgebung e.V. zur Erhöhung der an das Tierheim Dorf-Mecklenburg für die Fundtierversorgung zu zahlenden Jahrespauschale soll in der Sitzung der Stadtvertretung ein entsprechender Beschluss gefasst werden.

Obdachlosenangelegenheiten

Eine Bewohnerin der Obdachlosenunterkunft in Grevesmühlen konnte in eine eigene Wohnung umziehen, sodass derzeit ein Container mit 2 Wohneinheiten frei ist.